

Aufgabenmanege zu den Lesetexten

Arbeite bei jedem Text mit der Manege.

Entscheide, wie du beim Lesen vorgehen willst und wähle aus **1** – **10** aus.

Vor dem Lesen

1 Entscheide: Wie möchtest du den Text lesen:    ?

2 Lies die Überschrift oder den ersten Abschnitt.
Vermute: Worum wird es in dem Text gehen? Schreibe in dein Heft.

Während des Lesens

3  Gibt es Stellen im Text, die du nicht verstehst? Markiere sie grün.

4  Markiere die wichtigsten Wörter im Text gelb.

Nach dem Lesen

5  Findet heraus, was die grün markierten Stellen im Text bedeuten.
Ihr könnt:

- euch die Textstellen gegenseitig erklären,
- einen Erwachsenen fragen,
- in Lexika oder Wörterbüchern nachschlagen,
- euch im Internet informieren.

6 Gib mit Hilfe deiner wichtigsten Wörter wieder, worum es im Text geht.

7  Was hat euch am Text überrascht? Vergleicht mit euren Vermutungen vom Anfang (**2**).

8 Schreibe in dein Heft:

- um welche Textsorte es sich handelt,
- woran du das erkannt hast,
- welche weiteren Texte dieser Art du kennst.

9  Überlegt euch Fragen zum Text. Schreibt die Antworten auf ein Extrablatt.

10  Lest die Fragen anderer Kinder.

- Beantwortet die Fragen mit Hilfe des Textes.

Oder:

- Verbessert die Fragen. Prüft, indem ihr sie beantwortet.

Mit der Aufgabenmanege arbeiten

Vor dem Lesen

- 1 : Lies alleine, wenn du schon gut und flüssig lesen kannst.
 : Lest gemeinsam, wenn ihr noch nicht so sicher im Lesen seid.
- 2 Schreibe auf, was du vermutest: *Es wird um Freundschaft (Tiere / ...) gehen.*

Während des Lesens

- 3 Markiere:
 - unbekannte oder schwere Wörter (**Geschwätz**)
 - Fremdwörter (**skypen**)
 - Sätze oder Teile von Sätzen, die du dich nicht verstehst
(... **wenn Sommersprosse auf dem Häuschen sitzt** ...)
- 4 Markiere höchstens zehn Wörter: **Igel, Sommersprosse, beste Freunde, Türkei** ...
Du kannst am Textrand auch diese Zeichen nutzen, um dir Notizen zu machen:
 - ★ = schöne / interessante Stelle
 - = Überraschung
 - ? = Inhalt verstehe ich nicht
 - ! = wichtige Stelle

Nach dem Lesen

- 5 Informationen findet ihr zum Beispiel in Kinderlexika, in Wörterbüchern oder in Suchmaschinen für Kinder (*Blinde Kuh, fragFINN*).
- 6 Mit den wichtigsten Wörtern kannst du den Inhalt eines Textes wiedergeben:
Igel und Sommersprosse sind beste Freunde. Igel kommt aus der Türkei ...
- 7 Vergleiche: Was habt ihr vermutet und worum ging es wirklich?
In der Geschichte geht es um Freundschaft.
Überrascht hat mich, ... / Eigentlich hatte ich gedacht, dass ...
- 8 Unterschiedliche Textsorten haben verschiedene Merkmale, z. B.:
 - Märchen – Anfang, Ende, Figuren
 - Fabel – Tiere mit menschlichen Eigenschaften
 - Sachtext – wahrer Inhalt
 - Erzählung – erfundene Geschichte
- 9 Achtet darauf, dass die Antworten wirklich im Text zu finden sind:

<i>Was passiert am vierten Tag?</i> (Igel kommt nicht in die Schule.)	<i>Wie geht es Igel am vierten Tag?</i> (Steht nicht im Text.)
--	---
- 10 So verbessert ihr Fragen:

<i>Wie geht es Igel am vierten Tag?</i> (Steht nicht im Text.)	<i>Wie geht es <u>Sommersprosse</u> am vierten Tag?</i> (Sie macht sich ernsthaft Sorgen.)
---	---